

stürben / sondern bei Leeben bleiben
möchten / siehe / der ist auch nicht mehr
vorhanden. Denn ihr kommt und
spräch / der König in Aegypten habe
ihn in gefängliche Hassit genommen/
um dadurch zu prüfen / ob ihr (l) red/
liches Sinnes / oder das Land zu
verkündschaffen dahin kommen. Ja
es ist noch viß nicht genug / auch (m)
Benjamin / an dessen Seele meine
eigene Seele hanget / den ich um desß
willen nicht lassen kan / weil ich weiß/
und mich nochmahls schmerzlich erin-
nere (n) wie es seinem einzigen Bru/
der gangen / siehe / diesen kommt ihr
nun auch vollends von mir zu neh-
men / auf daß ihr jo (o) meinen Funken
auslöschet / der noch übrig ist / daß
meiner seeligen Rachel kein Nahme
und nichts übrig bleibe auf Erden.
Ach (p) es gehet doch nur alles/
alles über mich und meine grauen

O Haas!

(l) Gen. 42. v. 15. 19.

(m) Cap. 44. v. 30.

(n) ibid. v. 28. cap. 42. v. 4.

(o) 2. Sam. c. 14. v. 7.

(p) Genes. 42. v. 36.